

Außerordentliche Mitgliederversammlung am 19.07.2017
Bericht des Vorstandes und Bericht über die verschiedenen Dienste

Förderverein für caritativ-diakonische Dienste e.V. Walzbachtal-Jöhlingen

Die letzte Mitgliederversammlung fand am 27.04.2016 statt.
Seitdem fanden regelmäßige Teamsitzungen der einzelnen Bereiche statt. Themen waren u.a.:

- Planung und Vorbereitung von Veranstaltungen
- Berichte über die verschiedenen Dienste
- Gegenseitige Teilnahme an den Vorstandssitzungen Krankenpflegeverein Wö./Förderverein
- Kassenlage
- Senioreneinrichtungen in Walzbachtal
- Soziales Netz Walzbachtal
- Neues Projekt „Mittagstisch im Bürgertreff Jöhlingen“

Kurzberichte zu den Diensten und Einrichtungen:

Besuchsdienste:

Die Mitarbeiter des Besuchsdienstes gehen regelmäßig in die umliegenden Senioreneinrichtungen und besuchen dort alle Menschen die aus Walzbachtal stammen um die Verbindung zur Heimatgemeinde zu pflegen.
Im Krankenhaus Bretten erfolgt der Besuch auf Anfrage.
Leitung: Ute Jenisch, Gemeindereferentin

Betreuungsvormittag „Kinderstube“:

Im Moment besuchen 3-4 Kinder regelmäßig die Kinderstube. Betreut werden die Kinder von insgesamt 5 Frauen, die im Wechsel da sind.
Beraten werden die Mitarbeiterinnen von einem erfahrenen Sozialpädagogen.
Leitung der Kinderstube: Corina Fels

Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:

Zur Gruppe gehören z.Zt. 25 Personen. Die Mitarbeiter begleiten schwerkranke Menschen zu Hause und in den Senioreneinrichtungen in Walzbachtal und Weingarten. Es fanden verschiedene öffentliche Vorträge und Kurse (u.a. in Kooperation mit der Sozialstation Walzbachtal und der Sozialstation Stutensee-Weingarten) statt. Seit Mai 2013 gibt es ein Trauercafé – Einladung zur Begegnung für Menschen in Trauer, das einmal im Monat sonntags im Bürgertreff Jöhlingen stattfindet.
Leitungsteam: Dr. Elisabeth Daikeler, Pfarrer i.R. Wolfgang Werner, Claudia Rommel und für den Bereich Trauer Ingrid Brütsch.
Leitung: Claudia Rommel

Bürgertreff Jöhlingen:

Der Bürgertreff Jöhlingen ist eine Einrichtung der Gemeinde Walzbachtal. Die Koordination und Leitung hat unser Förderverein übernommen.
Wir engagieren uns hier für die folgenden Ziele: Wir schaffen Raum für Begegnung und Eigeninitiative, damit die Einzelnen die Möglichkeit haben, ihre Begabungen und Fähigkeiten einzubringen und an andere weiterzugeben. Mitmachen wird ermöglicht, bestehende Aktivitäten werden miteinander vernetzt. Durch die Zusammenarbeit von Vereinen, kleinen Gruppierungen in der Gemeinde, Freundeskreisen sowie vieler Helfer und Helferinnen wird die lebendige Dorfgemeinschaft weiter gefördert.

Bestehende Aktivitäten: PC-Kurse, Internetcafé, Handy-Kurs, Schachspiel für Jedermann, Spielenachmittag, gemeinsames Singen, musizieren mit Veeh-Harfen, Sonntagscafé, Gedächtnistraining, Hockergymnastik (in Kooperation mit dem Walzbachtaler Prävention- und Rehabilitationssportverein), Senioren-Gymnastik, Erzählcafé zum Themenbereich „Leben am Walzbach“, 14-tägig stattfindende ökum. Gottesdienste für ältere Menschen, verschiedene Kurse und Vorträge.

Unter der Überschrift Alt und Jung finden in Kooperation mit dem Familientreff Kunterbunt und dem Landfrauenverein Jöhlingen die Nähstube und die Weihnachtsbäckerei statt. Ab Herbst 2017 ist ein „Mittagstisch“ im Bürgerreff geplant, donnerstags um 12:00 Uhr, zu dem ältere Mitmenschen aber auch alle anderen herzlich eingeladen sind. Essen ist nicht nur Nahrungsaufnahme sondern auch Geselligkeit, geteilte Zeit und Gemeinschaft. Eingeladen sind alle die mit anderen zusammen essen wollen, aber auch anderen Zeit schenken möchten. Näheres wird im Amtsblatt und im Bürgertreff bekannt gegeben.

Leitungsteam Bürgertreff: Ingrid Bouveret, Dr. Elisabeth Daikeler, Beate Platz (= Sozialarbeiterin der Gemeinde), Claudia Rommel, Notar i.R. Jürgen Strube.
Leitung: Ingrid Bouveret

Initiativkreis Demenz - Demenzfreundliches Walzbachtal:

Demenz? – Für uns ein Thema! ist ein Kooperationsprojekt unseres Fördervereins und der Gemeinde Walzbachtal. Der Initiativkreis Demenz hat hierzu ein Papier erarbeitet. Ein Auszug hieraus: „Unser Projekt hat zum Ziel, alten und demenzerkrankten Menschen ihre Würde bis zum Lebensende zu erhalten und deren Angehörige zu unterstützen und entlasten. Dies ist nur möglich unter Mithilfe der Politik, der gesamten Gemeinschaft und jedes Einzelnen in der Gemeinde.“

Seit der Auftaktveranstaltung am 14.10.2012 finden Vorträge, Filmvorführungen, Kurse, Seminare und Fortbildungen zu diesem Thema statt.

Für 2017 wurde mit einem neuen Konzept eine Themenreihe Demenz geplant. In eher kurz gehaltenen Vorträgen hochkarätiger Referenten sollen theoretische Kenntnisse vermittelt werden, nach denen viel Zeit bleibt, um persönliche Probleme vorzubringen und dafür aber auch Rat zu erhalten. Ziel ist Wissen über die Krankheit Demenz zu vermitteln, Anregungen für den Umgang mit den betroffenen Menschen zu geben und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zu bieten.

Initiativkreis Demenz: Ingrid Bouveret, Dr. Elisabeth Daikeler, Beate Platz (= Sozialarbeiterin der Gemeinde), Claudia Rommel, Notar i.R. Jürgen Strube.

Leitung: Dr. Elisabeth Daikeler.

Koordination: Beate Platz (Gemeinde) und Claudia Rommel (Förderverein)

Soziales Netz Walzbachtal:

Unser Förderverein ist Netzwerkpartner im Sozialen Netz Walzbachtal. 2016 wurde ein Flyer erstellt.

Auszug aus dem Flyer: „Es will mit der engen Zusammenarbeit der einzelnen Organisationen und Gruppen Versorgungslücken schließen und die Möglichkeit für alle Bürgerinnen und Bürger in Walzbachtal fördern, am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können und ein selbstbestimmtes Leben zu führen.“

Claudia Rommel, Schriftführerin